THOMAS & DORIS AMMANN FOUNDATION

LUZERNER SINFONIEORCHESTER
1805
RESIDENZORCHESTER KKL LUZERN

Sperrfrist: Freitag, 30. Oktober 2026, 04.00 Uhr
Medienmitteilung vom 30. Oktober 2026

Luzerner Sinfonieorchester

Thomas and Doris Ammann Prize for Young Conductors: Ein neuer internationaler Dirigierwettbewerb in Luzern

Das Luzerner Sinfonieorchester lanciert auf Initiative der Thomas und Doris Ammann Stiftung einen neuen internationalen Wettbewerb für junge Dirigentinnen und Dirigenten. Der Thomas and Doris Ammann Prize for Young Conductors wird erstmals vom 24. bis 27. Juni 2027 in Luzern ausgetragen und findet künftig alle zwei Jahre statt. Die Thomas und Doris Ammann Stiftung sichert die Finanzierung der ersten zehn Austragungen bis 2045.

Mit dem neuen Wettbewerb baut das Luzerner Sinfonieorchester sein Engagement für den internationalen Dirigentennachwuchs weiter aus. Der Wettbewerb wurde auf Initiative der Thomas und Doris Ammann Stiftung ins Leben gerufen und wird in Partnerschaft mit dem Luzerner Sinfonieorchester durchgeführt.

Der Wettbewerb ergänzt die jährliche Dirigierwoche des Orchesters, aus der jeweils eine Assistenz beim Luzerner Sinfonieorchester hervorgeht, und schafft eine neue internationale Plattform für junge Dirigentinnen und Dirigenten. Der Thomas and Doris Ammann Prize for Young Conductors gehört zu den höchst dotierten Dirigierpreisen weltweit. Er ist zudem der einzige langfristig ausgerichtete internationale Dirigierwettbewerb in der Schweiz. Zugleich stärkt der Wettbewerb die Musikstadt Luzern als Ort der musikalischen Talentförderung.

Fabio Luisi übernimmt das Jurypräsidium der Gründungsausgabe

Das Präsidium der Jury 2027 übernimmt der Italiener Fabio Luisi. Der weltweit renommierte Dirigent bringt langjährige Erfahrung mit Dirigierwettbewerben und in der Förderung junger Dirigentinnen und Dirigenten mit.

Der Intendant des Luzerner Sinfonieorchesters, Numa Bischof Ullmann, sowie Chefdirigent Michael Sanderling nehmen neben weiteren Fachpersonen in der Jury Einsitz. Die weitere Juryzusammensetzung wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Die Auswahl der Kandidatinnen und Kandidaten für die Teilnahme erfolgt vorgängig durch eine Screening Jury.

Maximal 14 Kandidatinnen und Kandidaten

Für die erste Austragung werden maximal 14 Dirigentinnen und Dirigenten zugelassen. Sie werden vorgängig von der Screening Jury ausgewählt und treten vom 24. bis 27. Juni 2027 in Luzern mit dem Luzerner Sinfonieorchester vor einer international besetzten Jury an.

Der Wettbewerb umfasst drei Runden: eine erste Runde, ein Semifinale und das Finale. Das Wettbewerbsrepertoire wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Das Finale findet am 27. Juni 2027, 11.00 Uhr, als Schlusskonzert im KKL Luzern statt.

Preisgelder von insgesamt CHF 90'000

Die drei Preise sind mit insgesamt CHF 90'000 dotiert und sollen die Karriereentwicklung der jungen Dirigentinnen und Dirigenten fördern. Der erste und zweite Preis sind zudem mit Auftrittsmöglichkeiten verbunden.

Der erste Preis umfasst CHF 50'000 sowie die Einladung, in der darauffolgenden Saison ein Konzert des Luzerner Sinfonieorchesters im KKL Luzern zu dirigieren.

Der zweite Preis ist mit CHF 25'000 dotiert. Zusätzlich erhält die zweitplatzierte Person die Möglichkeit, innerhalb von 18 Monaten ein Konzert an einem besonderen Ort in Luzern oder Umgebung zu dirigieren.

Der dritte Preis ist mit CHF 15'000 dotiert.

THOMAS & DORIS AMMANN FOUNDATION

LUZERNER SINFONIEORCHESTER
1805
RESIDENZORCHESTER KKL LUZERN

«Seit drei Jahrzehnten setze ich mich mit Dirigentinnen und Dirigenten auseinander. Aufgewachsen bin ich in der Zeit der grossen Maestros, die meine Generation geprägt haben. Sie haben die grossen Partituren als Monumente gemalt. Gleichzeitig habe ich immer nach den Figuren der Zukunft gesucht. Das Wunderbare ist: Es gibt sie. Sie müssen nur entdeckt und gefördert werden. Mit dem Thomas and Doris Ammann Prize for Young Conductors können wir einen wesentlichen Beitrag dazu leisten.»

Numa Bischof Ullmann, Intendant Luzerner Sinfonieorchester

«Für Thomas und Doris waren Kunst und Musik weit mehr als Ausdruck ästhetischer Schönheit. Sie waren eine Quelle der Inspiration, der Begegnung und der Menschlichkeit. Als Stiftung ist es uns ein besonderes Herzensanliegen, das kulturelle Vermächtnis der Geschwister zu bewahren, lebendig zu halten und ihre Begeisterung für Kunst und Musik an kommende Generationen weiterzugeben. Umso mehr erfüllt es mich mit Freude, dass dieser neue Wettbewerb jungen Dirigentinnen und Dirigenten aus aller Welt eine Bühne bietet, auf der sie ihr aussergewöhnliches Talent, ihre musikalische Leidenschaft und ihre individuelle künstlerische Persönlichkeit entfalten und einem internationalen Publikum vorstellen können.»

Georg Frei, Präsident der Thomas und Doris Ammann Stiftung

«Ich freue mich sehr und fühle mich geehrt, der Jury der ersten Ausgabe dieses Wettbewerbs für junge Dirigentinnen und Dirigenten anzugehören. Ich bin fest davon überzeugt, dass Initiativen wie diese wichtig sind: Sie bieten aufstrebenden Talenten wertvolle Möglichkeiten, sich weiterzuentwickeln, sichtbar zu werden und sich künstlerisch auszutauschen. Junge Talente zu unterstützen und zu fördern bedeutet, in die Zukunft der Musik zu investieren und die nächste Künstlergeneration auf ihrem Weg zu begleiten.»

Fabio Luisi, Präsident der Jury

Bewerbung

Bewerbungen für den Thomas and Doris Ammann Prize for Young Conductors sind vom 30. Oktober 2026 bis zum 28. Februar 2027 über die Plattform Muvac möglich. Bewerben können sich Personen, die am 24. Juni 2027 jünger als 37 Jahre sind.

Informationen zu den Teilnahmevoraussetzungen, den einzureichenden Unterlagen und dem Bewerbungsverfahren sowie der Zugang zu Muvac sind auf der Website des Luzerner Sinfonieorchesters zu finden.

Medienkontakt

Odilia Hiller
Leitung Kommunikation
Luzerner Sinfonieorchester
o.hiller@sinfonieorchester.ch
Direkt: +41 41 226 05 10
Mobile: +41 79 474 44 33
sinfonieorchester.ch

Bildmaterial: Pressebilder herunterladen. Bitte Fotocredits beachten.

Weitere Informationen: Website zum Wettbewerb